



An alle Freunde der Rathenau-Schulen

Walther-Rathenau-Gymnasium
Walther-Rathenau-Realschule

FÖRDERVEREIN

Ignaz-Schön-Straße 7
97421 Schweinfurt

Mail: kontakt@rathenau-foerderverein.eu

Web: www.rathenau-foerderverein.eu

Schweinfurt, den 13.05.2018

Newsletter

Liebe Mitglieder im Förderverein,
liebe Freunde der Walther-Rathenau-Schulen,

das Schuljahr neigt sich schon langsam dem Ende entgegen, die letzten Ferien vor dem Sommer stehen vor der Tür. Die Abiturprüfungen sind praktisch gelaufen und die Realschüler büffeln nun für Ihre Abschlüsse. Zeit, Sie schon in die großen Ferien zu verabschieden? Nein, da war doch noch was...

Wie wäre es mit einer Erfahrung der etwas anderen Art? Wir möchten mit Ihnen das Deutsche Bunkermuseum in Schweinfurt erkunden. Erfahren Sie, wie in diesem 6-stöckigen Gebäude die Menschen vor dem sicheren Bombentod bewahrt wurden und wie sich das Leben im Bunker gestaltet hat.

Wir laden Sie auch wieder sehr herzlich zu unserem großen Sommerkonzert ein. Den musikalischen Höhepunkt des Jahres am 21. Juli gestalten unsere Chorklassen, der Oberstufenchor und die Ex-Chorklässler zusammen mit dem Maintal-Sinfonie-Orchester. Das Thema des Abends lautet „Tausend Jahre“. Vertieft haben die Schüler das Thema schon im vergangenen Monat. Neben der finanziellen Unterstützung des Konzerts steht der Förderverein auch für die Bezuschussung der Chor-Proben-Tage.

Weitere interessante Neuigkeiten zur Mitgliederversammlung und den Schulprojekten finden Sie auf den nächsten Seiten. Viel Spaß beim Lesen!

Mit freundlichen Grüßen

Ute Walter
1. Vorsitzende

Florian Köhler
2. Vorsitzender

Der Vorstand des Fördervereins möchte Sie herzlich einladen, zusammen mit unseren Mitgliedern sowie Freunden der Rathenau-Schulen eine Erfahrung der etwas anderen Art zu machen.

Bei einer Führung durch das

Deutsche Bunkermuseum in Schweinfurt

kann das beeindruckende 6-stöckige Gebäude, mit bis zu drei Meter dicken Außenmauern, entdeckt werden. Sie erfahren, wie die Menschen im Bunker vor dem sicheren Bombentod bewahrt wurden und alles zum Leben im gewaltigen Hochbunker.

Wann? 07.06.2018
Beginn? 18:30 Uhr
Dauer? 1 ½ Stunden
Wo? Ernst-Sachs-Straße 73
Kosten? 8 € pro Person bzw.
5 € für Mitglieder des
Fördervereins

**!!! Festes Schuhwerk erforderlich
und für Verfrorene eine Jacke**

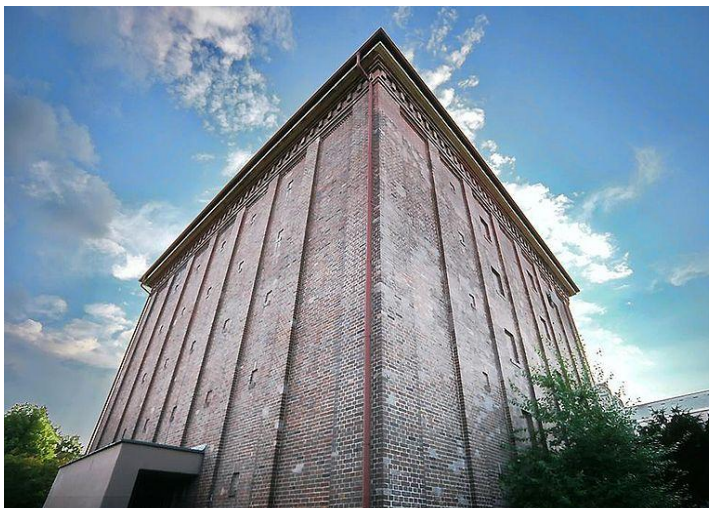
!!! Die Teilnehmerzahl ist begrenzt!



Zum „Aufwärmen“ und gemütlichen Beisammensein treffen wir uns im Anschluss an die Führung in der Eisdiele Ciao Ciao in Oberndorf, Hauptstraße 28.

Verbindliche Anmeldung mit Angabe, ob nur an der Führung oder auch an der Einkehr teilgenommen wird, bitte bis spätestens 27.05.2018.

**an kontakt@rathenau-foerderverein.eu
oder s.boehnlne@rathenau-foerderverein.eu
oder telefonisch: 09721/63973, Sabine Böhnlein**



Der Vorstand des Fördervereins freut sich, mit Ihnen ein paar gemütliche und sicherlich informative Stunden zu verbringen.

Wir wünschen Ihnen bis dahin noch viele fröhliche und sonnige Tage!!

**Quelle (Bilder + teilw. Text):
www.deutsches-bunkermuseum.de**

EINLADUNG

Das Sommerkonzert stellt alljährlich den musikalischen Höhepunkt des Schuljahres dar. In diesem Jahr wird es eine musikalische Symbiose aus unseren Chorklassen, den Ex-Chorklässlern und dem Oberstufenchor der Rathenau-Schulen mit dem Maintal-Sinfonieorchester geben. Es steht unter dem Motto "Tausend Jahre" und verzaubert den Besucher mit einem Abend atemberaubender Musik.

Wann? Samstag, 21. Juli 2018
Tickets? Vorverkauf: Sekretariat und Abendkasse
Einlass? 19:00 Uhr
Beginn? 19:30Uhr
Wo? Georg-Wichtermann-Halle
Paul-Gerhard-Straße 2
97421 Schweinfurt

RÜCKBLICK

Mitgliederversammlung

In der Mitgliederversammlung vom 6. Februar wurde ein neuer Vorstand gewählt. Leider verließen uns Frau Kirstin Biesold und Frau Sabine Meißner. Wir danken für ihr großes Engagement und wünschen alles Gute für die Zukunft. Erfreulicherweise konnten wir Frau Kerstin Michna für die Arbeit im Vorstand gewinnen.

Das Bild zeigt den Vorstand (v. l.): Kerstin Michna, Ute Walter, Elke Bätz, Florian Köhler, Oliver Kunkel und Sabine Böhnlein.



Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage

In einer sehr schönen Feierstunde wurde am 23.03.18 die Urkunde „SCHULE OHNE RASSISMUS – SCHULE MIT COURAGE“ verliehen. Es gab viele interessante und bewegende Programmpunkte, die von Herrn Kunkel und der Schulband mit Steffi List ergänzt wurden.



Mindestens 70 % der Schüler, Lehrer und sonstige Angestellte der Schule haben diese Selbstverpflichtung unterzeichnet:

1. Ich werde mich dafür einsetzen, dass es zu einer zentralen Aufgabe meiner Schule wird, nachhaltige und langfristige Projekte, Aktivitäten und Initiativen zu entwickeln, um Diskriminierungen, insbesondere Rassismus, zu überwinden.
2. Wenn an meiner Schule Gewalt, diskriminierende Äußerungen oder Handlungen ausgeübt werden, wende ich mich dagegen und setze mich dafür ein, dass wir in einer offenen Auseinandersetzung mit diesem Problem gemeinsam Wege finden, uns zukünftig zu achten.
3. Ich setze mich dafür ein, dass an meiner Schule ein Mal pro Jahr ein Projekt zum Thema Diskriminierungen durchgeführt wird, um langfristig gegen jegliche Form von Diskriminierung, insbesondere Rassismus, vorzugehen.

Faires Frühstück

Die Rathenau-Schulen sind bereits seit 2014 Fairtrade-Schule. Um dieses Zertifikat zu erhalten, muss der Fairtrade-Gedanke gelebt werden und jährlich eine Veranstaltung dazu stattfinden. Da es kein P-Seminar Fairtrade mehr gibt, das sich darum kümmert, hat sich der Förderverein angeboten, die Schule bei der Verbreitung des Fairtrade-Gedanken zu unterstützen.



Am 27.04.2018 wurden von uns (mit Unterstützung des gesunden Pausenbrots) im Rahmen der fairen Frühstückswochen die 5. Klassen von Realschule und Gymnasium bewirtet. Zwei Schüler aus der zehnten Klasse erklärten zuerst den jüngeren Kindern den Fairtrade-Gedanken und regten durch Geschichten über die Ausbeutung von Kindern (und Erwachsenen) in anderen Teilen der Welt, z.B. auf Bananenplantagen oder in Nähfabriken zum Nachdenken an. Die Gäste Frau Sprafke vom Eine-Welt-Laden SW und Roland und Angela Merz von der lokalen Agenda 21 aus SW brachten noch faire Schokolade und ein paar Infos zu

den schlechten Bedingungen für Kinder auf den Kakao-Plantagen mit. Sehr bedrückend: Die Familien in Afrika sind so arm, dass sie ihre Kinder für 240 € an Kakao-Plantagenbesitzer verkaufen müssen, um überhaupt überleben zu können. Die Kinder arbeiten dann unter unmenschlichen Bedingungen so lange, bis sie alt genug sind, um von diesen Plantagen zu flüchten. Mit nur einem kleinen Beitrag, indem man z.B. die kaum teureren fair gehandelten Bananen oder die Schokolade kauft, kann jeder helfen. Im Anschluss daran konnten die Kinder faire Bananen und faire Orangensaft bzw. Äpfel und Apfelsaft aus der Region genießen. Dazu gab es noch Bio-Müsli und faire Milch aus Deutschland. Am Ende gingen alle mit ein paar neuen Eindrücken und leckeren Sachen im Bauch wieder zurück zum Unterricht.



Nachhaltigkeit

Im Januar 2018 wurde der durch das Institut für Nachhaltigkeit erstellte, und vom GKS finanziell geförderte, sogenannte Nachhaltigkeitsbericht vorgestellt. Die Schulleitung, beteiligte Lehrer, die SMV, der Elternbeirat und der Förderverein kamen zu einer kleinen Feierstunde zusammen. Die Rathenau-Schule ist eine der ersten von bundesweit zwölf Schulen, die das Nachhaltigkeitsdreieck aus Wirtschaft, Umwelt und Sozialem beleuchten und dafür nun einen Bericht mit dem schönen Titel „Gute Aussichten“ in den Händen hält.

